

Kraftaufnehmer Serie K



Der Kraftaufnehmer mit Biegeringprinzip,
die Königsklasse der Kraftmesstechnik

- Für statische und dynamische Zug- und Druckkräfte
- Dauerschwingfest bis $\pm 80\%$ Nennlast
- Hermetisch abgedichtet
- Unempfindlich gegenüber Störkräften und -momenten
- Unempfindlich gegen Veränderung der Krafteinleitung
- Einfache Montage, vielfältige Adaptionmöglichkeiten

Kraftaufnehmer Serie K



Eigenschaften und Merkmale

Die Kraftaufnehmer der Serie K arbeiten nach dem **Biegeringprinzip**, dem einzigen integrierenden Messverfahren unter den Kraftaufnehmern. Dabei kommen die im eigenen Haus gefertigten **Dehnungsmessspiralen** zum Einsatz.

Der Aufnehmer besitzt keine Kraftmessschatten wie bei allen anderen Verfahren, wo Dehnungsmessstreifen mit diskreter Größe eingesetzt sind. Eingeleitete Axialkräfte werden restlos erfasst. Störeinflüsse, die bei Exzentrizitäten und Querbelastrungen entstehen, sind chancenlos.

Mit dem Biegeringprinzip sind Maßstäbe hinsichtlich Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Qualität gesetzt.



Einsatzbereiche

Die Serie K eignet sich für alle Anwendungen, die eine hohe Präzision in einem großen Messbereich erfordern oder bei denen Störeinflüsse das Messergebnis unzulässig beeinflussen könnten.

Zahlreiche Anwendungen sind in der Material- und Bauteilprüfung zu finden. Aber auch in der Automatisierungstechnik sowie im allgemeinen Maschinenbau kommt die Serie K zum Einsatz, wenn zuverlässige Messergebnisse gefordert sind.



Ausführungen

Die Flexibilität der Serie K ist enorm: festes Kabel oder Stecker, Flansch oder Zentralgewinde, zusätzliche Biegemomentmesskreise oder ein redundanter Axialkraftmesskreis, optionaler Temperaturfühler, verschiedene Kraft-einleitungsteile usw.